



PRESSE - INFORMATION

ALFRED-WEGENER-INSTITUT FÜR POLAR- UND MEERESFORSCHUNG
Postfach 12 01 61 · Columbusstraße · D-2850 Bremerhaven
Referat für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit · Telefon (04 71) 48 31-1 80

AWI

Internationale Konferenz über Antarktisforschung in Bremen

Die erste große internationale Konferenz seit Bestehen des Antarktisvertrages, die alle Wissenschaftszweige der Antarktisforschung zusammenführt, wird vom 23. bis 27. September 1991 in Bremen im Marriott-Hotel stattfinden. In der Antarktis liegt ein Schlüssel für das Verständnis unseres Klimas. Die Antarktis ist außerdem ein einzigartiges Reinluftlabor, in dem sich die Auswirkungen der vom Menschen gemachten Umweltprobleme auf die Atmosphäre und das Weltklima studieren lassen. Globale Probleme stehen daher im Mittelpunkt dieser vom Alfred-Wegener-Institut für Polar- und Meeresforschung (AWI), Bremerhaven organisierten Konferenz des internationalen Wissenschaftlichen Komitees für Antarktisforschung (SCAR).

Vor dem Hintergrund der Wichtigkeit der Antarktisforschung für die Lösung weltweiter Probleme werden die Teilnehmer der Bremer Konferenz aktuelle Forschungsergebnisse vorstellen und zukünftige Schwerpunkte diskutieren. Die Konferenz im dreißigsten Jahr nach Inkrafttreten des Antarktisvertrages und zwei Wochen vor der 16. Tagung der Antarktiskon-sultativstaaten in Bonn unterstreicht die Bedeutung der Forschung in der Antarktis.

Die beiden letzten Konferenztage sind dem Dialog der Wissenschaftler mit Politikern und der interessierten Öffentlichkeit gewidmet. Die Zukunft und der Schutz der Antarktis und ihrer Erforschung stehen dann im Mittelpunkt. Den Auftakt dazu wird Bundesforschungsminister Dr. Heinz Riesenhuber am Donnerstag, den 26. September mit einer offiziellen Ansprache und einer Pressekonferenz geben.



PRESSE - INFORMATION

ALFRED-WEGENER-INSTITUT FÜR POLAR- UND MEERESFORSCHUNG
Postfach 12 01 61 · Columbusstraße · D-2850 Bremerhaven
Referat für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit · Telefon (04 71) 48 31-1 80

AWI

In Vorträgen und Posterausstellungen werden folgende Themen angesprochen:

- die Rolle der antarktischen Eiskappe, des Schelfeises und des Meereises für das Weltklima; die Antarktis in Weltklimamodellen
- der geologische Ursprung der Antarktis und des Südpolarmeeres
- das Klima der Vergangenheit, aus Eis- und Sedimentkernen vom Meeresboden ablesbar
- Treibhauseffekt und Ozonloch; die Stabilität von Eiskappe und Schelfeis und deren Einfluß auf den Meeresspiegel
- Leben in extremer Umwelt
- der Krill als Ressource
- die Bewahrung der Antarktis als natürliches wissenschaftliches Labor; die Erhaltung der antarktischen Umwelt.

Konferenzsprache ist englisch. Es werden rund 500 Teilnehmer erwartet. In drei Ausstellungen im Marriott-Hotel werden nahezu 200 Poster präsentiert, begleitet von einer Kunstaussstellung. Polartechnik von Schneefahrzeugen bis zu Meßinstrumenten für die rauen Bedingungen der Antarktis finden die Besucher hundert Meter vom Tagungshotel entfernt im neuen Bremer Asia Pacific Trade Center. 27 geladene Gäste werden Vorträge halten. Eine Exkursion ins AWI nach Bremerhaven rundet das Programm ab.

Weitere Informationen und ein Programm erhalten Sie im Internationalen Büro des Alfred-Wegener-Instituts,
Dr. Günter Giermann, Tel.: 0471/4831-152.

Bremerhaven, 26.06.91 Belege erbeten